

Wer hilft mir, wenn mein gesamter Urlaub aufgebraucht ist und ich mein krankes Kind betreue?

Das bisher bestehende Angebot einer Sonderbetreuungszeit von bis zu drei Wochen bei Fortzahlung des Entgelts wird verlängert.

www.bmafj.gv.at

Wohin kann ich mich wenden, wenn ich über die Belastung, die COVID-19 für mich und meine Familie mit sich bringt, sprechen möchte?

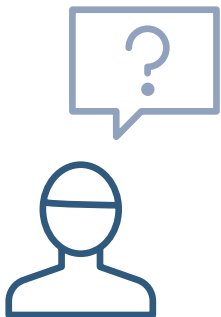
Jedes Bundesland hat mehrere schulpsychologische Beratungsstellen, die Sie telefonisch oder auch per Mail kontaktieren können. Dieses kostenlose Service wird auch in mehreren Sprachen angeboten.

www.schulpsychologie.at

Ich habe eine Frage zu Schule / COVID-19. Wo kann ich mich informieren?

Das BMBWF und die Bildungsdirektion in Ihrem Bundesland haben eigene Corona-Hotlines eingerichtet. Alle Telefonnummern auf einen Blick:

www.bmbwf.gv.at/hotlines_schule



Auf der Website des BMBWF finden Sie eine tagesaktuelle Übersicht mit zahlreichen Fragen und Antworten zum Thema.

www.bmbwf.gv.at/corona



Gemeinsam gegen Corona!

Schule im Herbst 2020 –
Informationen für Eltern und
Erziehungsberechtigte



Impressum

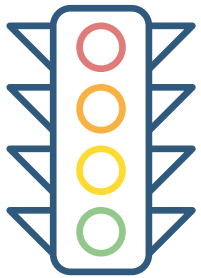
Medieninhaber, Verleger und Herausgeber:
Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung
Minoritenplatz 5, 1010 Wien
+43 1 531 20-0
Fotonachweis: Amélie Chapalain
Gestaltung: BKA Design & Grafik
Wien, September 2020

bmbwf.gv.at

**Sehr geehrte Eltern,
sehr geehrte Erziehungsberechtigte,**

in diesem Folder finden Sie auf einen Blick Informationen, Maßnahmen und Angebote, die Sie und Ihr Kind in diesem besonderen Schuljahr 2020/21 unterstützen sollen.

Ihr Bundesministerium für Bildung,
Wissenschaft und Forschung (BMBWF)



Wie ist meine Schule auf das Schuljahr 2020/21 vorbereitet?

Jede Schule ist vom BMBWF darüber informiert, mit welchen Maßnahmen man sich in der Schule vor einer

COVID-19-Ansteckung schützen kann und was bei den verschiedenen Ampelphasen zu tun ist.

www.bmbwf.gv.at/schuleimherbst

Wer informiert mich, welche Ampelphase an meiner Schule gilt, und was habe ich dann zu tun?

Sie werden von der Schulleitung oder vom Krisenteam Ihrer Schule informiert. Die Ampel umfasst die Phasen Grün, Gelb, Orange und Rot. Grundsätzlich gilt die Phase Grün – also regulärer Schulbetrieb. Bei Gelb und Orange gibt es weitere Vorsichtsmaßnahmen, die vorwiegend daraus bestehen, „Neukontakte“ und lange Kontaktzeiten zwischen Personen zu vermeiden. Bei Rot wird wieder auf Distance-Learning umgestellt. www.bmbwf.gv.at/coronaampel

Wie werden meinem Kind im Falle einer vorübergehenden Schulschließung Lernmaterialien zur Verfügung gestellt?

Grundsätzlich arbeitet jede Schule mit einem bestimmten digitalen Lernportal und wird darüber den Unterricht fortsetzen. In Volksschulen wird es meist noch eine Mischung aus ausgedrucktem Material und digitalem Content geben.



Kann auch ich mein Kind mit digitalen Lerninhalten versorgen?

Ja! In der Eduthek finden Sie zahlreiche Übungsmaterialien für jedes Alter / jede Schulstufe. www.eduthek.at

Was kann ich dazu beitragen, dass es an der Schule meines Kindes zu keiner COVID-19-Ansteckung kommt?

- Stärken Sie das Immunsystem Ihres Kindes (gesunde Ernährung, Bewegung im Freien etc.).
- Beobachten Sie den gesundheitlichen Zustand Ihres Kindes.
- Hat Ihr Kind Fieber, lassen Sie es bitte zu Hause.
- Auch wenn Ihr Kind zeitgleich unter mehreren coronaähnlichen Symptomen, wie Husten, Halsweh, Kopfschmerzen oder dem Verlust von Geruchs- und Geschmackssinn, leidet: Bitte nicht in die Schule schicken.
- Haben Sie aufgrund der Symptome den Verdacht, dass Ihr Kind an COVID-19 erkrankt sein könnte, rufen Sie bitte 1450 und informieren Sie Ihre Schule.
- Lassen Sie Ihr Kind an Impfprogrammen teilnehmen.
- Zahlreiche Vorsorgeimpfungen sind kostenlos. In diesem Schuljahr ist auch die Impfung gegen Grippe gratis!



www.sozialministerium.at